

Zeitschrift: Gesundheitsnachrichten / A. Vogel
Herausgeber: A. Vogel
Band: 42 (1985)
Heft: 4

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

GESUNDHEITS NACHRICHTEN

MONATSSCHRIFT FÜR NATURHEILKUNDE

ERNÄHRUNG • KÖRPERPFLEGE • ERZIEHUNG

April 1985

42. Jahrgang

Redaktion und Verlag: A. Vogel und Frl. R. Vogel, 9053 Teufen (Schweiz), Telefon 071 33 10 23
Druck, Versand und Administration: Schoch & Co. AG, 3072 Ostermundigen, Telefon 031 51 15 01

Schweiz: A. Vogel, Verlag der «Gesundheits-Nachrichten»
Postcheck-Konto St. Gallen 90-10 775 Jahresabonnement: Fr. 15.—
Deutschland: A. Vogel, Verlag der «Gesundheits-Nachrichten»
7750 Konstanz, Postfach 1138; Postcheck-Konto Karlsruhe 70082-756 DM 18.—
Österreich: Spar- und Darlehenskasse Feldkirch, Postcheck 97,670 S 130.—
Übriges Ausland: Fr. 18.—

INHALT

1. Wundergaben	49
2. Heuschnupfen – jetzt vorbeugen	50
3. Hochwertige Heilpflanzen im Frühling	52
4. Frühlingstee	54
5. Das überforderte Kleinkind	54
6. Amöben und das Krebsproblem	56
7. Gelbes Labkraut (Gallium verum) und die Bauchspeicheldrüse	57
8. Kleine Füchse verderben den Weinberg	59
9. Ein biologisch betriebener Gutshof	60
10. Erfahrungen aus dem Leserkreis	61

WUNDERGABEN

Welch ein Gedeihen auf Erden doch ist,
Ob jede Seele das Wunder ermisst?
Klein ist ein Korn, es mehrt sich zu vielen,
Mit der Vielfalt die Ähre kann spielen.
Dass der Baum Blüten, dann Früchte wohl trägt,
Unsere Menschheit zu wenig erwägt,
Sagt sie doch, aus dem Nichts sei geboren,
Was des Schöpfers Weisheit erkoren!
Keine Blüte zur Frucht könnte werden,
Gäb es nicht emsige Bienen auf Erden.

Nährende Früchte sind Wundergaben,
Dankbar wir können uns dran erlaben!
Äpfel und Birnen, Bananen und Nuss,
Uns allen sind sie geschenkt zum Genuss
Und noch viel andere Früchte dazu,
Sie sind geworden, doch schufest sie du?
Willkür und Zufall können's nicht sein,
Denn alle Gesetze, sie sagen nein.
Nein sagt, was blüht und blühend gedeiht,
Menschenkind werde doch endlich gescheit! –
S. V.

Umschlagbild: Bananen, köstliche Frucht der Kanarischen Inseln

Originalaufnahme von Ruth Vogel